

Betreff:

Mehr Sicherheit und Ordnung durch verbesserte Präsenz und Einsätze der Stadtpolizei

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird aufgefordert, in Wiesbadens City mit verstärkter Präsenz der Stadtpolizei für mehr Sicherheit und Ordnung zu sorgen.

Der Magistrat wird aufgefordert, die für die erhöhte Präsenz und die Kontrollaufgaben im Ortsbezirk notwendigen personellen Anforderungen abzuschätzen und zu benennen.

Mit der erhöhten Präsenz ist dann u.a. für folgendes zu sorgen:

1. Die Sicherheit mit Fußstreifen an den Abenden und in der Nacht in der Fußgängerzone an den bekannten Brennpunkten wie Mauritiusplatz und Goldgasse/Bärenstraße zu gewährleisten.

2. die nachfolgend beschriebenen täglich zu beobachtenden rechtswidrigen Handlungen zu unterbinden:

- das Abstellen von motorisierten Fahrzeugen in der gesamten Fußgängerzone,
- das teilweise erheblich verkehrsgefährdende Abstellen von motorisierten Fahrzeugen z.B. in der Neugasse, am Mahnmahl Michelsberg, in der Adolfstraße, an Bushaltestellen insbesondere in der Schwalbacher Straße,
- das verkehrsbehindernde Abstellen von motorisierten Fahrzeugen in fast allen „5m-Bereichen“, damit Behinderte, Menschen mit Rollatoren und Kinderwagen die abgesenkten Bürgersteigkanten uneingeschränkt nutzen können,
- das Abstellen von motorisierten Fahrzeugen an den Übergängen für Fußgänger in der Adolfsallee.

Begründung:

Der Ortsbeirat Mitte will mit verstärkter (Verkehrs-)Sicherheit und Ordnung für ein positives und sicheres Gefühl bei den Bürgern und damit einem Erhalt der Lebensqualität in unserer Stadt sorgen. Mit einer erweiterten erkennbaren und dauerhaften Präsenz der Stadtpolizei kann das Regelbewusstsein sowie das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger wieder und weiter gestärkt werden.

Insbesondere durch die immer stärkere Inanspruchnahme der Landespolizei für übergeordnete Sicherheitsaspekte ist eine Verstärkung der kommunalen Stadtpolizei notwendig.

Antrag Nr. 17-O-01-0002
CDU
